

Zu TOP 6

Beschlussvorlage Ausschuss für
Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen
Nr.: 136

Finanzbericht 2023

Die Haushaltssatzung 2023 wurde unter Berücksichtigung der Wechselwirkungen im Finanzausgleich kalkuliert und schließt mit einem Überschuss in Höhe von 71.200 Euro ab. Die Satzung wurde von der Finanzaufsicht ohne Einschränkungen genehmigt.

Arbeitsstatus Abschlüsse 2022 – Kernhaushalt und Stadtwerke:

Kernhaushalt

Die wesentlichen Abschlussbuchungen 2022 sind im Kernhaushalt erledigt. Der positive Trend der letzten Jahre setzt sich mit einem Überschuss im Gesamtergebnishaushalt von 2.000.000 Euro fort. Das Ergebnis gilt vorbehaltlich der prüfungsrelevanten Änderungen der Rückstellungen. Der bilanzielle Gewinnvortrag beträgt dann rd. 15 Mio. Euro. Nach buchhalterischer Abgrenzung der Anlage zur Sicherung des Gesundheitsstandortes in Melsungen (Stadtverordnetenbeschluss vom 28. Juni 2022) in Höhe von 5.000.000 Euro verbleiben 10 Mio. Euro, die vorrangig zur Stabilisierung der mittelfristigen Finanzplanung heranzuziehen sind.

Die Haushaltsentwicklung wird geprägt durch die konjunktur- und standortabhängige Gewerbesteuer. Die Jahresergebnisse der Gewerbesteuer schwankten in den vergangenen 10 Jahren in einem Korridor zwischen 5 Mio. und 19 Mio. Euro. Diese Schwankungsbreite verdeutlicht die besonderen Haushaltsrisiken und die Notwendigkeit einer vorsichtigen und vorausschauenden Finanzsteuerung. Der ausgewiesene Gewinn ist in erster Linie als Ausgleichsinstrument zu betrachten und steht nur eingeschränkt zur Investitionsfinanzierung zur Verfügung.

Der Gewinnvortrag korrespondiert mit dem aktuellen Finanzmittelbestand. Das Liquiditätsmanagement muss so ausgerichtet werden, dass monatliche Fixkosten von 2.500.000 Euro ausgezahlt werden können. Eine Betriebsmittelrücklage ist zur Vermeidung von Liquiditätskrediten zwingend erforderlich. Aktuell sind die Zahlungsströme in engen Zeitfenstern zu kontrollieren und vorauszuberechnen, da im Kernhaushalt keine Liquiditätskredite in der Haushaltssatzung vorgesehen sind.

Bei den positiven Abschlusszahlen ist zu berücksichtigen, dass auch für das Jahr 2024 mit Blick auf die landesweit niedrige Steuerbasis eine Schlüsselzuweisung nicht zu erwarten ist (Mittelwert der Schlüsselzuweisungen für Melsungen 1.500.000 Euro bis 2.000.000 Euro pro Haushaltsjahr) und die Zahlungen für Kreis- und Schulumlage auf hohem Niveau verbleiben. Die erwirtschafteten Überschüsse sind ebenfalls als Risikokapital für laufende Baumaßnahmen zu betrachten.

Nur bei Fortsetzung der bisherigen Haushaltsstrategie kann der Haushaltsausgleich über den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum (2023-2027) erreicht werden.

Stadtwerke

Der Jahresabschluss im Abwasserbereich weist als Eigenkapitalverzinsung und als Rückstellung für Haushaltsrisiken aus den aktuellen Preissteigerungen für Energie (Gesamtaufwand Energie 2022: 500.000 Euro / 2023: 800.000 Euro) einen Überschuss von 600.000 Euro aus. Die Sparte Wasser profitiert aktuell von dem wirtschaftlichen Ergebnis, schließt jedoch spartenbezogen mit einem Defizit ab. Die Gebührenentwicklung ist durch eine Nachkalkulation für beide Bereiche im Jahr 2023 zu überprüfen.

Die Kostenentwicklung, insbesondere für Energie und Personal, erfordert eine Gebührenanpassung im Jahr 2024 zur Weiterführung der soliden Wirtschaftsführung. Dabei sind die Finanzbestände der Stadtwerke für die anstehenden Investitionen (Sanierungsbescheid für die Kläranlage Melsungen – Investitionsvolumen 5.000.000 Euro / Fortsetzung Wasserstrategie) zu bündeln.

Im Vermögensplan ist in beiden Bereichen keine Kreditaufnahme vorgesehen.

Entwicklung der wesentlichen Einnahmen

Die Entwicklung der Steuereinnahmen (Plan / Ist-Vergleich) im Haushaltsjahr 2023 kann als stabil betrachtet werden. Alle Steuereinnahmen werden – nach aktueller Einschätzung – in ihrer Höhe erreicht.

Die Gewerbesteuer entwickelte sich in den Jahren 2020 und 2021 historisch und ist mit ihrem Aufkommen außergewöhnlichen Schwankungen unterworfen. Die Steuer 2023 wurde mit einem Haushaltsansatz von 14.500.000 Euro als Mittelwert kalkuliert. Zum jetzigen Zeitpunkt wird der Ansatz voraussichtlich erreicht. Aktuell liegen noch nicht für alle Großbetriebe die endgültigen Abrechnungen vor, so dass im 2. Halbjahr 2023 durchaus noch Änderungen eintreten können.

Zur Gewerbesteuer wird regelmäßig eine eigene Einschätzung unter Einbeziehung der Erkenntnisse zur steuerlichen Entwicklung der ortsansässigen Großbetriebe im Jahresverlauf getroffen. Die Steuerentwicklung unterliegt erheblichen jahresübergreifenden Schwankungen. Die Einschätzung der Finanzplanung 2024 bis 2026 erfolgt ebenfalls konservativ nach Mittelwerten. Durch die Nivellierung im Finanzausgleich entfällt in den Jahren 2022 und 2023 eine finanzielle Zuweisung im Finanzausgleich. Die Mehreinnahmen wirken daher nur abgeschwächt auf die freie Finanzspitze der Stadt Melsungen.

Das Ergebnis der offiziellen Mai-Steuerschätzung ist geprägt durch die erheblichen Steuerrechtsänderungen, die seit der Oktober-Steuerschätzung 2022 Rechtskraft erlangt haben. Hierbei handelt es sich neben dem Jahressteuergesetz 2022 insbesondere um das Inflationsausgleichsgesetz, das wegen der Erhöhung des Grundfreibetrags und der Korrektur des Einkommensteuertarifs zum Abbau der kalten Progression zu dauerhaft hohen **Steuerausfällen** führt.

Die vorsichtige Prognose im Rahmen der Aufstellung der Haushaltssatzung 2023 lässt jedoch nach jetziger Einschätzung auf keine Mindereinnahmen schließen. Der Haushaltsansatz 2023 wurde mit 9.500.000 Euro kalkuliert.

Haushaltsrisiken aus dem Tarifabschluss für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst

Der Tarifabschluss im öffentlichen Dienst stellt eine hohe finanzielle Belastung für den Ergebnishaushalt 2023 und im Besonderen für die Folgejahre dar. Im Haushaltsjahr 2023 werden die Personalkosten tarifbedingt um ca. 400.000 Euro ansteigen. Angesichts der sich abzeichnenden hohen Inflation wurde dieser Mehraufwand bereits in dem Haushaltsansatz einkalkuliert.

Im Jahr 2024 wird der Tarifabschluss Mehrkosten von 1.000.000 Euro auslösen, so dass der Personalaufwand dann bei rund 12 Mio. Euro liegen wird.

Ohne den Haushaltsberatungen 2024 vorzugreifen, ist an dieser Stelle bereits die notwendige Refinanzierung in den Fokus zu nehmen. Die Pflichtaufgaben mit Personal- und Sachkosten sowie die Umlagebelastung (Umlagen im Haushaltsjahr 2023: 15.000.000 Euro!) im Gesamtergebnishaushalt sowie das hohe Dienstleistungsangebot der Stadt Melsungen lassen keine Ausgabenkürzung von 1.000.000 Euro zu. Angesichts dieser finanziellen Dimension ist die Anpassung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer ein wichtiges Ausgleichsinstrument.

Durch die konservative Haushaltsführung in den vergangenen 10 Jahren und die konsequente Entschuldung wirken sich die massiven Zinserhöhungen nicht auf die Haushaltslage aus. Das bestehende Kreditportfolio setzt sich ausschließlich aus zinsfreien oder subventionierten Verträgen zusammen. Eine Beibehaltung der bisherigen Finanzierungsstrategie (Investitionsfinanzierung ohne Fremdkapital) ist wirtschaftlich sinnvoll. Das aktuelle Zinsniveau unterstreicht die Richtigkeit der bisherigen Finanzsteuerung.

Haushaltsrelevante Einzelprojekte

Produktbereich 06 – Defizitausgleich U3-Betreuung Verein KidS e.V. in Melsungen

Der Verein Kinderleben in der Stadt - KidS e. V. erhält - anlog dem Verein KiM e. V. (20 Krippenplätze) - für bis zu 24 Krippenkinder mit Wohnsitz in Melsungen einen monatlichen Zuschuss, der für jedes Kindergartenjahr (01.08. – 31.07. des Folgejahres) anhand der Kalkulation der Einnahmen und Ausgaben neu durch den Magistrat beschlossen wird. Da das Rechnungsergebnis des Jahres 2021 mit einem Überschuss von 54.184,72 € abschloss und dieser in die Kalkulation des beantragten Zuschusses mit einfluss, reduzierte sich im Kindergartenjahr 2021/2022 der finanzielle Bedarf pro Krippenkind und Monat. Angesichts der um rund 90.000 € gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Ausgaben bei lediglich 10.000 € Mehreinnahmen entstand per 31.12.2022 nach dem geprüften Jahresabschluss ein Fehlbetrag in Höhe von 48.881,06 €. Der Verein beantragt neben den Zuschüssen pro Krippenkind und Monat nunmehr eine zusätzliche Förderung in Form der Übernahme des Defizits des Jahres 2022, um den Geschäftsbetrieb der Krippengruppe finanziell solide weiterführen zu können.

Produktbereich 08 - Zuschuss Tartanbahn - Schulzentrum

Im Haushaltsjahr 2022 wurde ein städtischer Zuschuss im Produktbereich 08 für die Sanierung der Tartanbahn in Höhe von 200.000 Euro (50 % von 400.000 Euro Gesamtbaukosten gem. vertraglicher Regelung Stadt / Schwalm-Eder-Kreis) veranschlagt. Bauherr ist der Schwalm-Eder-Kreis. Angesichts der aktuellen Preisentwicklung erhöhen sich die Sanierungskosten von 400.000 Euro auf 860.000 Euro. Auf Grundlage der vertraglichen Vereinbarung für die Unterhaltung und Neuinvestition der Anlage nimmt die städtische Kostenbeteiligung um 230.000 Euro von 200.000 Euro auf 430.000 Euro zu.

Die Mehrkosten im Vergleich zur Kostenberechnung vom 09.07.2021 resultieren im Wesentlichen aus Kostensteigerungen der Baumaterialien (rd. 200.000 Euro). Der Stadtverordnetenversammlung wurde diese Kostensteigerung bereits im Finanzbericht 2022 aufgezeigt. Nach Beginn der Arbeiten im März 2023 wurde festgestellt, dass der Asphalt-Unterbau (1978) nicht fachgerecht verbaut wurde. Dies wurde erst nach Abschälen der vorhandenen Tartanfläche sichtbar. Die Unebenheiten müssen vor Erneuerung zwingend ausgeglichen werden (rd. 230.000 Euro)

Hinweis:

Wie aktuell aus der Presse zu entnehmen ist, kann von einer Senkung des Hebesatzes für die Kreisumlage von 1,5 Punkten ausgegangen werden. Daraus folgt für Melsungen eine Minderung von 400.000 Euro. Dieser Betrag steht als Ausgleichsinstrument für die beschriebenen Mehrkosten zur Verfügung.

Beschlussentwurf:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Finanzbericht 2023 zur Kenntnis.

Die Bereitstellung nachfolgender Haushaltsansätze wird über- bzw. außerplanmäßig nach § 100 HGO genehmigt:

Produktbereich	Projekt	Auszahlung Aufwand Euro	Einzahlung Euro
06	Kinderleben in der Stadt – KidS e. V. Gesamtansatz für beide Vereine bisher: 385.000 Euro neu: 433.000 Euro	48.000	0
08	Städtischer Zuschuss Tartanbahn Schulzentrum Finanzierungsbeteiligung bisher: 200.000 Euro neu: 430.000 Euro	230.000	0

Melsungen, den
Abt. II 1.1 Produktbereich 16

Der Magistrat



Boucsein
Bürgermeister